



ehemaliger Garten des Gebäudes Bahnhofstr. 14, 1991 mit zwei fünfgeschossigen Mehrfamilienhäusern bebaut

Der sog. "Weckerle-Garten" gehörte zur Zimmermann-Villa (Bahnhofstr. 14). Der Garten wurde Anfang des 20. Jhdt. in der Art eines Arborium angelegt, mit vielen verschiedenen Baumarten.

BS14



1984		Eine erste Anfrage zur Bebauung des Gartens wurde vom Stadtrat abgelehnt.
1984	BA xxx/1984	Voranfrage Bau von 2 Mehrfamilienhäusern Infolge Überalterung und mangelnder Pflege konnte der Garten in dieser Auslegung nicht erhalten werden. Nach einer Bestandsaufnahme der Bepflanzung wurden die zu erhaltenden Bäume im Randbereich festgesetzt und das Innere des Grundstücks zur Bebauung freigegeben.
1990	BA xxx/1990	Voranfrage 4 Wohngebäude, Wohnbau Seitz GmbH & Co. Bauträger KG
1991	BA xxx/1991	Neubau 3 Mehrfamilienhäuser mit 2 Garagen und Tiefgaragen, Wohnbau Seitz GmbH & Co. Bauträger KG In einem ersten Bauabschnitt wurde das Haus Herzog-Georg-Str. 26 errichtet. Das Grundstück wechselte den Eigentümer, nun trat die Firma MWM als Bauträger auf.
1996	BA xxx/1996	Neubau von 12-Familienhaus, MWM Bauträger GmbH In einem zweiten Bauabschnitt wurde das Haus Herzog-Georg-Str. 28 errichtet. Der Bauträger konnte das dritte geplante Haus nicht mehr verwirklichen, da er insolvent wurde. Der Kreditgeber übernahm das restliche Grundstück, konnte es aber wegen der sich ändernden Situation auf dem Grundstücksmarkt nicht verwerten.
2001 2013	BA xxx/2001	Wintergarten Im Zuge der Überplanung des gesamten Bereichs wegen der Wiederinbetriebnahme der Eisenbahn konnte die Stadt das Grundstück erwerben und veräußerte es 2015 an einen Privatmann zur Bebauung.

HG30